

Interpellation

betreffend **Eingangsbereich Museumsgebäude**

eingereicht von: Martin Zehnder GLP, Daniela Roth-Nater EVP, Maria Lischer Grüne-AL, Gabriela Stritt SP

am: 27. November 2023

Anzahl Unterstützende: 39

Geschäftsnummer: 2023.86

Text und Begründung

Das Museumsgebäude beherbergt das Naturmuseum und das Kunstmuseum Winterthur. Das Naturmuseum Winterthur verzeichnet laut Rechnung 2022 insgesamt 32 621 Eintritte und hat damit von allen Museen in Winterthur die zweit höchste Zahl der Besuchenden. Neben Vortragsserien und Wechsellausstellungen haben auch das Kindermuseum Kerala und die Ferienwerkstatt Platz in der vielfältigen Art und Weise, wie die Ausstellung gezeigt, performt und ergänzt wird.

Verschiedenste Gruppen mit unterschiedlichen Bedürfnissen besuchen das Naturmuseum, das Kunstmuseum und die Cafeteria. Leider steht die Infrastruktur im Gebäude diesem Umstand weit hinterher. Der ganze Eingangsbereich über die Liebestrasse und den Hof, der vor allem durch Schulen und Gruppen genutzt wird, ist unfreundlich ausgestattet. Im Eingangsbereich gibt es zu wenig Garderobenplätze für Klassen und es fehlen brauchbare Aufgänge für Kinderwagen. Für Gruppen und Kinder sind die Möglichkeiten, sich zu verpflegen, sehr bescheiden, vergleichbare Angebote wie der Picknick-Bereich des Technorama oder eines Kindermenus im Museumscafé fehlen ganz. Das Museumscafé steht schon seit Frühling 2023 leer.

Falls, wie vom Stadtrat angestrebt, mehr Besucher und Besucherinnen in die zwei Museen geführt werden sollen, muss der Eingangsbereich grösser und benutzerfreundlicher gestaltet werden.

Zudem lässt die Alarmierungs-Technik kurzfristig geplante Anlässe oder Vorführungen in Randstunden nicht zu. Die Alarmanlage kann nur für das ganze Gebäude (Kunstmuseum, Naturmuseum, Depot und Cafeteria), nicht aber für die einzelnen Bereiche aktiviert werden. Das führt auch dazu, dass ausser dienstags an den Abenden keine Führung durch nur einen Bereich oder ein Anlass in der Cafeteria angeboten werden kann.

Wir bitten den Stadtrat um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Gibt es eine Möglichkeit, für Gruppen und Schulklassen mehr Platz in den Garderoben zu schaffen? Vielleicht, indem die Museumspädagogik in einem anderen Bereich des Museumsgebäudes angesiedelt wird?
2. Teilt der Stadtrat die Meinung, dass das Restaurant insbesondere für Kinder, aber auch für Gruppen, eine geeignete Verpflegungs-Auswahl anbieten soll? Könnte man diese Auswahl auch im Hof (Saisongerecht / Foodtruck o.ä.) anbieten?
3. Gibt es Möglichkeiten für Familien, Schulen und Gruppen einen Picknick-Raum einzurichten?
4. Was unternimmt der Stadtrat, damit die Alarmanlage so programmiert werden kann, dass die einzelnen Bereiche unabhängig voneinander gesichert werden können?

Vorstoss-Rückseite Nr. 2023.86

eingesehen:	Unterstützende (X):	eingesehen:	Unterstützende (X):
✓	S. Gfeller (SP)	X	✓ Ph. Angele (SVP)
✓	Th. Gschwind (SP)	X	✓ G. Gisler-Burri (SVP)
✓	M. Gnesa (SP)	X	✓ M. Gross (SVP)
✓	K. Hager (SP)	X	✓ St. Gubler (SVP)
✓	B. Helbling-Wehrli (SP)	X	✓ Ch. Hartmann (SVP)
--	L. Jacot-Descombes (SP)		✓ W. Isler (SVP)
✓	R. Keller (SP)	X	✓ D. Oswald (SVP)
--	F. Künzler (SP)		✓ M. Wäckerlin (SVP)
✓	L. Merz (SP)	X	✓ P.A. Werner (SVP)
✓	M. Sorgo (SP)	X	
✓	O. Staub (SP)	X	✓ U. Bänziger (FDP)
✓	M. Steiner (SP)	X	✓ J. Fehr (FDP)
✓	G. Stritt (SP)		✓ F. Helg (FDP)
✓	Ph. Weber (SP)	X	✓ R. Heuberger (FDP)
✓	B. Zäch (SP)	X	✓ U. Hofer (FDP)
			✓ Ch. Maier (FDP)
✓	A. Büeler (Grüne)	X	✓ R. Perroulaz (FDP)
✓	R. Diener (Grüne)	X	✓ G. Porlezza (FDP)
✓	R. Dürr (Grüne)	X	✓ R. Tobler (FDP)
✓	K. Frei Glowatz (Grüne)	X	
✓	Ch. Griesser (Grüne)	X	✓ N. Ernst (GLP)
✓	M. Lischer (Grüne)		✓ N. Holderegger (GLP)
✓	J. Praetorius (Grüne)	X	✓ S. Kocher (GLP)
✓	M. Zundel (Grüne)	X	✓ M. Nater (GLP)
✓	S. Casutt (AL)	X	✓ B. Oeschger (GLP)
✓	R. Hugentobler (AL)	X	✓ A. Steiner (GLP)
			✓ L. Studer (GLP)
✓	B. Huizinga (EVP)	X	✓ M. Zehnder (GLP)
✓	F. Kramer-Schwob (EVP)	X	
✓	D. Roth-Nater (EVP)		✓ A. Geering (Die Mitte)
✓	A. Würzer (EVP)	X	✓ I. Kuster (Die Mitte)
			✓ K. Vogel (Die Mitte)
			✓ A. Zuraikat (Die Mitte)
		--	S. Gonçalves (EDU)